

Hallo Wilhering

mit  dabei
oövp
Wilhering



Es ist Zeit.

Für einen
neuen Stil.

Es ist Zeit für eine Politik mit Hausverstand und für klare Entscheidungen. Am Wahltag geht es darum, ein starkes Zeichen für Aufbruch und Erneuerung in Österreich zu setzen. Dafür steht Sebastian Kurz und die neue Volkspartei. Mehr dazu im Blattinneren.

» **Kurz** 15. Oktober 2017

Liebe Wilheringerin, lieber Wilheringer!

„Ich wähle am 15. Oktober die Neue ÖVP mit Sebastian KURZ an der Spitze!“

Viele von Ihnen werden jetzt sagen – „Na, das überrascht mich nicht wirklich, dass der ÖVP Obmann von Wilhering die Neue ÖVP wählt.“ Dieser Satz könnte selbstverständlich zwar von mir stammen – ich höre ihn aber erfreulicherweise in den letzten Tagen und Wochen von sehr vielen Menschen, die zumindest in den letzten Jahren nicht gerade ÖVP-Fans waren. Das was mich persönlich an Sebastian KURZ fasziniert ist die Tatsache, dass er es als österreichischer Außenminister in den letzten Jahren geschafft hat, nicht nur zu fordern, sondern auch umzusetzen – zum Beispiel: Schließung der Balkanroute –, dass er es geschafft hat, sich höchste Anerkennung in der Welt trotz seines jugendlichen Alters zu erarbeiten. Und dass er klare Ziele für ein neues Österreich hat und nicht nur – wie vor Wahlen üblich –

alles schönredet.

Besonders positiv möchte ich auch hervorheben, dass Sebastian KURZ der einzige Spitzenkandidat ist, der nicht über andere Kandidaten herzieht, sondern die eigenen Ziele und Vorhaben, die er verfolgt, in den Mittelpunkt stellt.

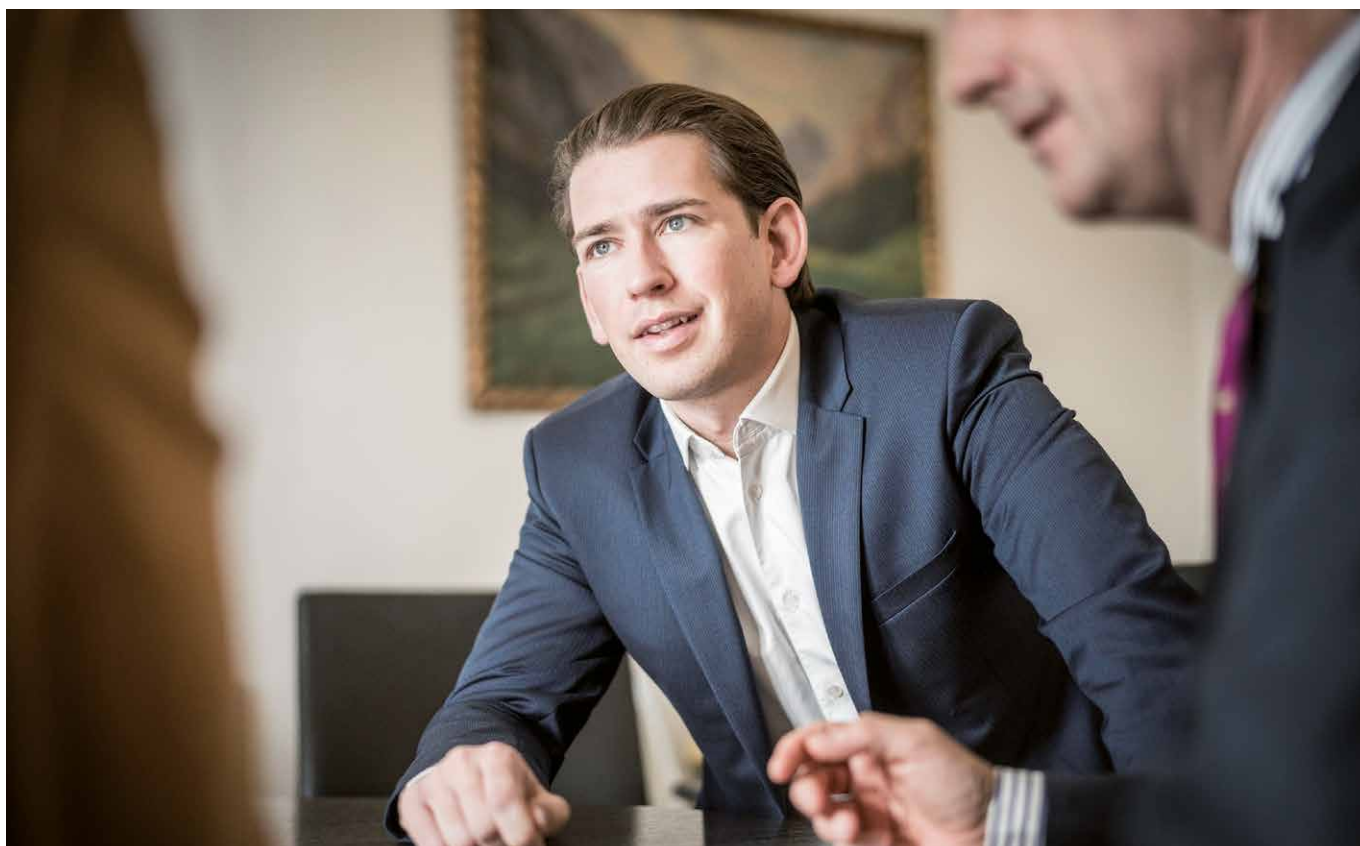
Zeit für Neues – mit diesem Slogan tritt Sebastian KURZ mit seinem Team an, um in Österreich neue Akzente zu setzen. Gerade die von Sebastian KURZ postulierten Themenfelder Standort, Sozialsystem und Sicherheit sind wichtige und zukunftssträchtige Themen. Für den Wirtschaftsstandort sind Deregulierungsschritte und der Abbau bürokratischer Hindernisse dringendst erforderlich und auch Änderungen im Bildungssystem notwendig. Sebastian KURZ ist gegen die Zweiklassenmedizin und gegen die unbegrenzte Zuwanderung ins Sozialsystem. Wer fleißig arbeitet, darf nicht der Dumme sein! Und auch im Bereich Sicher-

heit hat KURZ klare Vorstellungen.

Sein Grundsatz: „Österreich müsse selbst entscheiden, wer zuwandert und wer nicht – das kann nicht eine Entscheidung der Schlepper sein“. Sicherheit bedeutet aber auch, für die Menschen in Österreich und Europa akzeptable, aber auch menschliche Flüchtlingspolitik umzusetzen und jene Organisationen, die für die Sicherheit der Menschen in Österreich verantwortlich sind, bestmöglich zu unterstützen.

Ich bitte Sie abschließend ganz herzlich darum, am 15. Oktober Ihr Wahlrecht zu nutzen, der Neuen ÖVP mit Sebastian KURZ Ihr Vertrauen zu geben und mit Ihrer Vorzugsstimme auch unseren neuen Vizebürgermeister Markus Langthaler zu unterstützen!

*Mit herzlichen Grüßen
Ihr Wolfgang Stanek*



Neuer Vorstand der Jungen ÖVP



Obfrau **Anna Höllmüller**
Obfrau-Stellvertreter **Anja Reiter**
Kassier **Paul Hinterberger**
Schriftführer **Helena Schiller**
Organisationsreferentin **Sophia Höllmüller**

SB Flusskreuzfahrt ans Schwarze Meer

Kilometer 0 im Donaudelta, v.l.n.r.: Christl Schütz, Johann Schütz, Marianne Schiller, Gisela Wolfsteiner, Josefine Richter, Annemarie Auinger



Josefine Richter

Laufschuhe für die Jugendfeuerwehr

Dank einiger Sponsoren konnten die Jugendfeuerwehren im Pflichtbereich Wilhering mit einem einheitlichen Schuhwerk ausgestattet werden. Ein riesengroßes DANKESCHÖN an alle, die dies möglich gemacht haben.



Für unser Wilhering ins Parlament: Mark

Am 15. Oktober 2017 findet die Nationalratswahl statt. Mit Sebastian Kurz stellt die ÖVP den jüngsten Spitzenkandidaten, der jedoch bereits über eine mehrjährige Ministererfahrung verfügt. Aufgrund der neuen Dynamik wurde der frisch gebackene Vizebürgermeister von Wilhering Markus Langthaler von der Liste Kurz an 5. Stelle im Wahlkreis Linz und Linz-Land gereiht. „Hallo Wilhering“ interviewte den sympathischen Katzinger, um etwas über seine Motivation und seine Ziele zu erfahren.



Wie schaut dein Wahlkampf bisher aus?

Ich habe bereits 300 Haushalte besucht und werde hoffentlich noch so viele Menschen wie möglich treffen. Ein zehnköpfiges Team unterstützt mich beim Plakatieren, Verteilen und Wahlsackerl befüllen – dieser Wahlkampf macht richtig Spaß. Die Stimmung ist positiv – jetzt heißt es die Stimmung in Stimmen umzuwandeln.

Mit welcher Motivation kandidierst du?

Zwei zentrale Gründe haben mich zur Kandidatur bewogen. Erstens: Politik für unsere Heimat ist meine große Leidenschaft! Zweitens: Ich kenne Sebastian Kurz seit unserer gemeinsamen Zeit auf der Universität Wien. Er spricht die richtigen Themen an, hat klare Positionen dazu und verfügt schließlich über die Umsetzungskompetenz. Deshalb laufe ich.

Ein Wahlkampf kostet Geld und man braucht viel Zeit. Woher nimmst du die Ressourcen?

Ich finanziere meinen Wahlkampf ausschließlich aus meinen privaten Ersparnissen und habe dafür eigene Flyer, Plakate und Briefe gemacht. Zusätzlich verwende ich meinen Resturlaub für die Hausbesuche und für die Veranstaltungen. Aus Überzeugung über Sebastian Kurz engagiere ich mich in diesem Wahlkampf in diesem Ausmaß.

Wie realistisch ist es, dass du es schaffst?

Durch das neue Vorzugsstimmenreglement ist es möglich mit rund 3.000 Vorzugsstimmen in den Nationalrat gewählt zu werden. Theoretisch könnten allein die Wilheringer mich ins Parlament wählen: Wenn 3 von 5 Wilheringer mir eine Vorzugsstimme geben würden, wäre ich drinnen. Deshalb ist jede einzelne Vorzugsstimme wichtig!

Du bist frischgebackener Vizebürgermeister. Warum kandidierst du jetzt für den Nationalrat? Was bringt deine Kandidatur für Wilhering?

Unsere Gemeindebürger schätzen

und loben die Wilheringer Lebensqualität. Mein Job als Vizebürgermeister ist es diese zu erhalten bzw. auszubauen und zu finanzieren. Deshalb ist es für Wilhering von Vorteil, wenn es Vertreter im Landtag oder im Nationalrat hat. Genauso wie Bürgermeister Mario Mühlböck früher Landtagsabgeordneter war, möchte ich mit meiner Kandidatur für Wilhering mehr erreichen.



us Langthaler

Welche politischen Ziele und Schwerpunkte liegen dir besonders am Herzen?

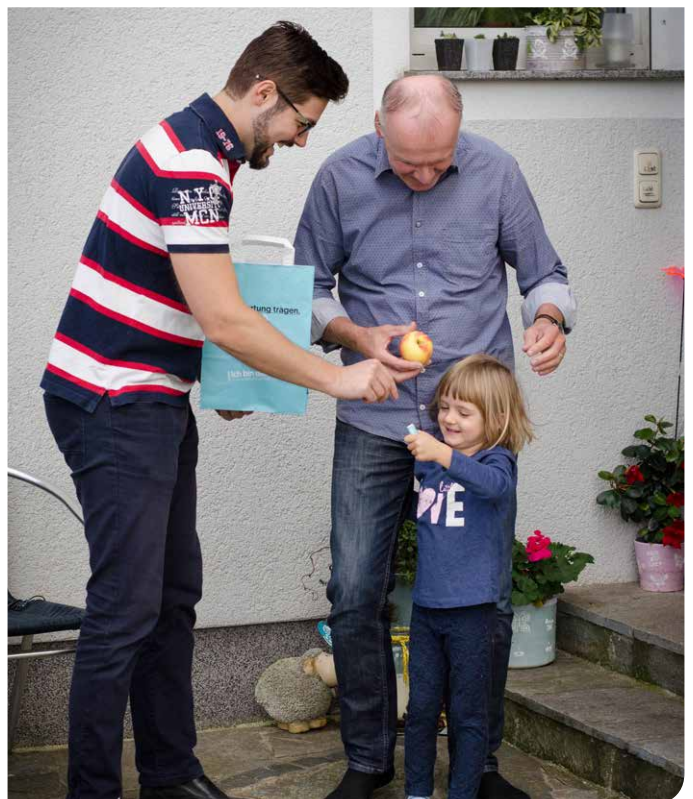
Linz-Land ist mit rund 150.000 Einwohnern der Zukunftsbezirk schlechthin. Hier entstehen Arbeitsplätze und Einfamilienhäuser. Das bringt enorme Herausforderungen für die Lebensqualität in den Gemeinden und für die Infrastruktur. Deshalb setze ich mich für eine gerechte Finanzierung der Gemeinden ein. Außerdem ist mir – als ehemaliger Verkehrspresse-sprecher von LH-Stv. Franz Hiesl – der Verkehr ein großes Anliegen. Weiters engagiere ich mich für eine moderne Arbeitnehmerpolitik, für mehr Sicherheit durch mehr Polizei und für den Erhalt und Aufbau von Eigentum.

Warum soll man dir eine Vorzugsstimme geben?

Weil es eine starke Stimme für eine gerechtere Finanzierung der Gemeinden und eine neue vernünftige Verkehrspolitik in Linz-Land braucht!

WORDRAP

Freizeit	Skifahren, Fußball, Lesen, Reisen
Gaumenfreuden	Schweinsbraten & Apfelstrudel
Wichtig ist mir	Zusammenhalt, Verlässlichkeit, Vertrauen
Derzeit lese ich	„Zur Zukunft der Mobilität“
Musik	LEMO, The Verve oder Red Hot Chili Peppers – aber auch klassische Musik
Beruf	Land OÖ Kultur – Presse, davor Verkehrs-Presse-sprecher von LH-Stv. Franz Hiesl und parlamentarischer Mitarbeiter
Meine Politik	Mit meiner Arbeit die Herzen der Menschen erreichen





Unser „Team Kurz Oberösterreich“

Die ÖÖVP stellt sich mit einem starken Team dieser Wahl: August Wöginger und Claudia Plakolm führen die Landesliste an. Die Kandidatinnen und Kandidaten spiegeln ein breites Spektrum an Berufs- und Bevölkerungsgruppen wider. Vom Gesundheits- und Sozialbereich über Unternehmer, Landwirte, Betriebsräte, Polizist, Beamte, Rechtsanwalt und Studenten bis hin zu Trägern öffentlicher Funktionen. Mit dabei sind unter anderem erfolgreiche Sportler, wie Günter Weidlinger und Walter Ablinger – oder aus der Spitzenmedizin Primar Werner Saxinger. 64 Kandidaten stehen insgesamt auf der Landesliste. Die Hälfte davon sind Frauen. Die komplette Liste finden Sie unter: <http://www.oevp.at/nrw17>

Neue Chancen. Für alle.

Mit Sebastian Kurz an der Spitze und seinem Team haben wir in Österreich vor allem eines: neue Chancen. Drei seiner wichtigsten Standpunkte sind:



Neuer Wohlstand.

Wer hart arbeitet, soll sich auch etwas aufbauen können und nicht von der Steuerlast eingeengt werden. Um Arbeitsplätze zu schaffen und zu sichern brauchen wir einen starken Standort. Dafür müssen die Steuern und Abgaben sinken, ebenso die Zahl der Regulierungen.

Neue Gerechtigkeit.

Unser Sozialsystem ist massiv unter Druck! Deshalb müssen wir hier treffsicherer werden: Indem wir Zuwanderung ins System unterbinden aber auch Bürokratie abbauen. Damit stellen wir sicher, dass unsere Mittel bei jenen ankommen, die sie wirklich brauchen.



Neue Sicherheit.

Um ein geordnetes und sicheres Zusammenleben zu garantieren, müssen wir unkontrollierte Migration nach Österreich stoppen. Das heißt, wir müssen entscheiden, wer zu uns kommt – nicht die Schlepper! Unsere Grundwerte sind nicht verhandelbar und unsere Regeln und Gesetze sind konsequent einzuhalten.

Alle Standpunkte von Sebastian Kurz unter <http://www.oevp.at>

»Kurz
2017

Ein neuer Stil.

Es ist Zeit.

Es ist Zeit, ein neues Kapitel für unsere Heimat aufzuschlagen.

„Normalerweise kämpfen Parteien darum, wie es am Wahltag ausgeht. Wir kämpfen darum, wie es nach dem Wahltag für Österreich weitergeht.“

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer



Die Nationalratswahl am 15. Oktober ist eine Richtungsentscheid für Österreich: Es ist Zeit für mehr Tempo in der neuen Bundesregierung. Um unser Land wieder nach vorne zu bringen, braucht es kein Aufschieben, keinen Stillstand, sondern einen Aufbruch und konsequentes Arbeiten in der Bundespolitik.

Denn die Herausforderungen, vor denen Österreich steht, sind enorm: Das Land braucht einen starken Standort, der Arbeitsplätze schafft und sichert. Es braucht klare Regeln und Ordnung

im Bereich der Migration und Integration. Das Sozialsystem muss für die Zukunft abgesichert werden.

Sebastian Kurz bringt neuen Stil und mehr Tempo in die Politik

„Wir wollen mit Sebastian Kurz klare Nummer 1 werden, die Kanzlerpartei mit dem Anspruch, die Regierung zu führen“, so der Landeshauptmann. Gerade jetzt brauche es jemanden, der regiert und nicht resigniert. Jemanden

mit neuem Stil und neuem Tempo. Jemanden wie Sebastian Kurz: Er steht für Führungsqualität und klare Linie. Er steht für respektvollen Umgang und ein Miteinander.

„Es ist Zeit, ein neues Kapitel für unsere Heimat aufzuschlagen. Und das ist der Grund, warum ich mich mit Sebastian Kurz engagiere. Weil ich für einen Weg bin, der Chancen nutzt und Menschen zusammenführt“, betont Stelzer.

Sebastian Kurz steht für ...

Neuen Stil.

Sebastian Kurz macht Politik anders: Mit einem Stil, bei dem respektvoll miteinander umgegangen wird, bei dem es um die Sache geht und nicht um persönliche Angriffe.

Verlässlichkeit.

Sebastian Kurz setzt um, was er sich vornimmt. Mit der Ausarbeitung des Integrationsgesetzes, und des Islamgesetzes hat er gezeigt, dass auf ihn Verlass ist. In der Migrationspolitik und bei der Schließung der Westbalkanroute, hat er die Linie der EU vorgegeben.

Eine Bewegung, die motiviert.

Die Liste „Sebastian Kurz – die Neue Volkspartei“ setzt auf eine Bewegung, die offen ist, für alle, die mitmachen und sich engagieren wollen. Jeder, der motiviert ist und Ideen hat, ist willkommen.

Politik mit Hausverstand.

Sebastian Kurz hat klare Vorstellungen, was Österreich braucht und was sich ändern muss. Egal ob es um unseren Standort, unser Sozialsystem oder um Zuwanderung geht.

Kompetenz und Souveränität.

Sebastian Kurz ist mit 24 Jahren Staatssekretär für Integration und mit 27 Jahren jüngster Außenminister Europas geworden. Jede dieser Entscheidungen war von heftiger Kritik an seinem Alter begleitet. Aber in jeder seiner Funktionen hat er mehr als überzeugt.

Neues Tempo.

Mit einer Politik, die sagt, wir haben verstanden, dass wir uns auf neue Zeiten einstellen müssen. Mit einer Politik, die sagt, wir brauchen kein Aufschieben, keinen Stillstand, sondern konsequentes arbeiten und umsetzen.

Neue Lehrlinge in Wilhering

Neben den täglichen Herausforderungen gehört die Rekrutierung von Fachkräften und Lehrlingen aktuell zu den wesentlichsten Herausforderungen für Unternehmen.

Aber nicht jede Unternehmerin oder jeder Unternehmer kann oder möchte Lehrlinge ausbilden.

Folgende Firmen in Wilhering haben im Herbst 2018 neue Lehrlinge aufgenommen und leisten somit einen großen Beitrag, jungen Menschen mit einer guten Ausbildung ihre Zukunft zu sichern.

Hierzer:

Mit 1. September des heurigen Jahres beginnen in unserer Firma 2 neue Maschinenbautechnik-Lehrlinge. Ganz besonders freut es uns, dass es sich in diesem Jahr um „Wilheringer“ handelt.

Im Zuge Ihrer Ausbildung erhalten Sie einen Einblick in die gesamte Welt des Maschinen- und Stahlbaus, besonders in die CNC-Technik des Drehens und FräSENS. Die Dauer der Lehrzeit beträgt 3 ½ Jahre.

Die Lehrlinge werden ab dem ersten Lehrtag im Unternehmen eingegliedert und durchlaufen im Zuge der Ausbildung den gesamten Betrieb. Im Laufe der Lehrzeit kristallisiert

sich dann das Spezialgebiet des Lehrlings im Maschinenbau heraus, so dass er am Ende seiner Lehrzeit in diesem Bereich weiterhin in der Firma Hierzer tätig bleiben kann.

Leimika

Am 1. September begann unser neuer Lehrling Leon Prinz aus Linz seine Ausbildung im Bereich Maler bei uns.

Wir sind ein dynamisches Team mit langjähriger Erfahrung. Wir sind spezialisiert auf Lieferung und Montage von Trockenbauelementen jeglicher Art sowie anschließender individueller farblicher und kreativer Oberflächengestaltung der gewünschten Objekte und deshalb flexibel für Projekte.

Wärmetec GmbH

Die Firma Wärmetec GmbH bildet seit 11 Jahren Lehrlinge in einem einzigartigen Doppelberuf aus und wir dürfen auch heuer wieder stolz zwei neue Lehrlinge begrüßen.

Besonders freut es uns, dass es sich um „Wilheringer“ handelt. Einer besonderen Herausforderung stellt sich die Firma Wärmetec GmbH, indem wir einen Kriegsflüchtling aus



Leon Prinz Lehrling bei Leimika

Afghanistan einen Ausbildungsplatz zur Verfügung stellen, der Wilhering als seine neue Heimat nennen darf. Die Lehrlinge erhalten eine Top Ausbildung, in der besonderen Wert auf Genauigkeit, Sauberkeit, fachliches Interesse und soziales Engagement gelegt wird.

Die Lehrlinge beginnen bei uns eine Doppellehre als Elektro- und Heizung/Sanitärinstallateur, mit einer Lehrzeitdauer von 4 Jahre. Im Zuge der Lehrzeit durchlaufen Sie viele unterschiedliche Arbeitsbereiche und erhalten dadurch ein fundiertes Wissen in der gesamten Haustechnik.



Florian Führer und Thomas Wießmayer Hierzer



Amin Khan Wärmetec GmbH

SST Steuerungstechnik GmbH

Hier haben im Herbst zwei Lehrlinge die 4-jährige Ausbildung zum Elektrotechniker (Anlagen und Betriebstechnik) begonnen.

Lisa Schasko:

Ich arbeite seit 2 Jahren im Salon Annemarie in Schönering. Ich finde es toll im Ort zu arbeiten, da der Arbeitsweg sehr kurz ist. Einen Großteil der Arbeitstätigkeiten darf ich alleine ausführen, so macht mir die Arbeit sehr viel Spaß.

Denise Ritter:

Mir hat es von Anfang an sehr gut bei Unimarkt gefallen, da die Mitarbeiter mir gegenüber sehr freundlich und hilfsbereit waren. Durch dieses nette Arbeitsklima fühle ich mich bis heute noch wohl. Bis dato habe ich es noch nicht bereut, dass ich mich für den Handel entschieden habe, denn dadurch habe ich einen offenen Umgang mit unseren Kunden gelernt, wodurch ich auch viel selbstbewusster geworden bin. Durch meine verschiedenen Aufgabengebiete habe ich gelernt was wichtig ist und worauf man beson-



Lisa Schasko Salon Annemarie

ders im Lebensmittelhandel achten muss. Das Schöne in Wilhering ist, dass ich direkten Kontakt mit den Kunden pflege, sie beraten kann aber auch Tipps von ihnen erhalte. Mein Ziel ist es meine Lehre mit Auszeichnung abzuschließen und eine erfolgreiche Mitarbeiterin in der Unimarkt Gruppe zu werden. Für mich war Unimarkt die beste Entscheidung nach der Schule.

Unimarkt Wilhering

Unimarkt hat 80 Filialen in Österreich. Unimarkt Wilhering beschäftigt mittlerweile 21 Mitarbeiter. Die meisten sind direkt aus Wilhering und schon viele Jahre im Unternehmen.

Jutta Diesenreither

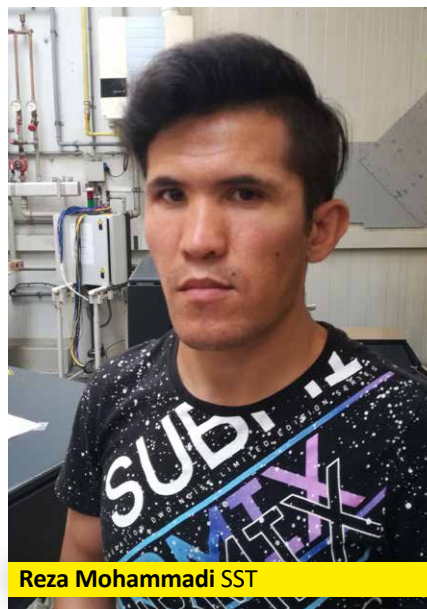
Folgende Wilheringer Betriebe bilden Lehrlinge aus:

Gemeinde Wilhering
Georg Hammingner
Friseursalon Annemarie
Hierzer GmbH
Leimika GmbH
Regina Moser
Spar Österreich Warenhandels-AG
SST Steuerungstechnik GmbH
Unimarkt Handelsgesellschaft
Wärmetec GmbH
Stiftsgärtnerei Wilhering

Bei Interesse bitte direkt mit den Betrieben Kontakt aufnehmen.



Matteo Bedenikovic Wärmetec GmbH



Reza Mohammadi SST



Felix Rainisch SST

200 Jahre Fahrrad

Eine Erfindung mit Vergangenheit und sehr viel Zukunft

Vor genau 200 Jahren, 1817, erfand der gebürtige Karlsruher Karl Drais die erste Laufmaschine, die Urform des heutigen Fahrrades. Noch ohne Pedale erfolgte der Vortrieb noch mit den Beinen. Ein bequemer Sattel und eine bewegliche Lenkstange sorgten für die Balance. 200 Jahre und viele Innovationen später ist das Fahrrad ein fixer Bestandteil der europäischen Verkehrskultur und ein wichtiger Klimaschützer als Alternative zum Auto.

Ein wichtiger Anstoß zur Entwicklung des Fahrrads war eine Versorgungskrise, die durch den Vulkanausbruch des Tambora 1815 östlich von Bali hervorgerufen wurde. Die darauffolgende Abkühlung verursachte eine Klimakatastrophe. Es kam zu großen Ernteaussfällen mit Hungersnot, Futtermangel und dadurch verursachtes Pferdsterben.

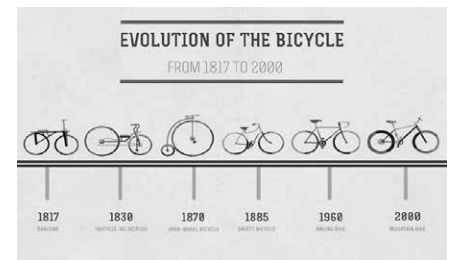
Radweg durch das Mühlbachtal

Vor gut 10 Jahren war ein Radweg durch das Mühlbachtal schon einmal ein großes Thema. Es wurde eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben, die auch eine vorläufige Trassenführung beinhaltet hat und basierend darauf wurde auch eine Kostenschätzung beigelegt.

Auf Grund der eher schwierigen Umsetzungsmöglichkeiten und der hohen Kosten wurde das Projekt zur Seite gelegt und war schon fast in Vergessenheit geraten.

In der letzten Gemeinderatsitzung vor den Ferien haben die Wilheringer Grünen einen Antrag gestellt, der dieses Projekt wieder aufleben lässt.

Im Verkehrsausschuss werden wir dieses Vorhaben in der nächsten Sitzung, die Anfang Oktober stattfindet, beraten. Aufbauend auf die vorhandenen Pläne mit einer



jetzt schon 10-jährigen Distanz und vielleicht einer etwas flexibleren Betrachtungsweise werden wir dieses Projekt in Etappen umsetzen.

Ein paar Gedanken und Ideen zur Verwirklichung habe ich auch unserem Bürgermeister Mario Mühlböck und unseren Vizebürgermeister Markus Langthaler, der gute Kontakte zur Straßenbauabteilung des Landes OÖ hat, mitgeteilt. Ich bin überzeugt, dass wir hier gute Möglichkeiten haben und schon bald sichtbare Ergebnisse erarbeiten werden.

Franz Hohenbichler



Way of Life!



Bis zu
€ 3.066,-
sparen!*

ÖKO GUT, ALLES GUT!



- Modernste Motoren
- Innovative Hybrid-Technologie
- Bis zu 5 Jahre Garantie
- Umsteigepremie bis zu € 2.000,-*
- Zinsfreie 1/3 Finanzierung** oder
- € 500,- Finanzierungsbonus***

Jetzt auf eines der umweltfreundlichen Suzuki Modelle umsteigen und von cleveren Vorteilen profitieren!

*Am Beispiel VITARA 1.6 DDIS ALLGRIP TCSS „flash“: Gesamtumsatzpreis ergibt sich aus € 2.000,- Umsteigepremie und € 1.066,80 Zinsersparnis bei 1/3 Finanzierung. **Zinsfreie 1/3 Finanzierung am Beispiel VITARA 1.6 DDIS ALLGRIP TCSS „flash“: unverb. empf. Richtpreis inkl. aller Abgaben, Verkaufspreis € 31.490,- abzüglich Umsteigepremie ab 01.09.2017 € 29.490,-; Sollzinssatz 0% p.a.; Effektivzinssatz 0% p.a.; Erhebungsgebühr € 0,-; Bearbeitungsgebühr € 0,-; Anzahlung € 9.829,02; Laufzeit 24 Monate, jährliche Rate € 9.830,49; Gesamtkreditbetrag € 19.660,98; zu zahlender Gesamtbetrag € 29.490,-; € 500,- Finanzierungsbonus bei Leasing- und Kreditfinanzierung. Die Abwicklung der Finanzierungsmöglichkeiten erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Gesamtangebot gültig für Neu- und Vorführfahrzeuge bis 15.11.2017. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Symbolfotos. Mehr Informationen auf www.suzuki.at oder bei Ihrem Suzuki Händler.

FIX
Suzuki
Flagship

F
Suzuki
Finanzierung

5
Bis zu 5 Jahre
Garantie

Medieninhaber/Herausgeber: OÖVP Wilhering, Wolfgang Stanek, Linzer Straße 43c, 4073 Wilhering, Telefon: 07226 40080
Email: office@wilhering.ooevp.at, **Verlagsort:** 4073 Wilhering **Hersteller:** druck.at **Redaktion:** Jutta Diesenreither, Markus Langthaler, Franz Hohenbichler, Petra Höllmüller, Rainer Wilhelm. **Grafik:** Kurt Diesenreither **Hinweis nach §25(1) MedienG:** Sonstige Angaben nach §25(2-4) MedienG sind unter der WebAdresse „wilhering.oevp.at/Impressum“ auffindbar.

Modern trifft auf Tradition – Handwerkskünstler ganz nah!

Am 26.10.2017 veranstaltet die Dorfgemeinschaft Schönering ein besonderes Erlebnis für Jung und Alt – den 2. Wilheringer Kreativ- und Kunsthandwerksmarkt in der Stockhalle des ESV Schönering – Adresse:

Am Dorfplatz 2, 4073 Wilhering.

Die Dorfgemeinschaft Schönering legt Wert auf eine große Auswahl an Handwerkskünstlern, originelle Kunstideen und Kunstwerke aus Eigenproduktion.

82 Aussteller in den Bereichen Holz, Metall, Schmuck, Malerei, Papier, Beton, Stein, Seifen, Textilien, Glas und Filz präsentieren an diesem Tag ihre Kunstwerke.

Auch ein attraktives Rahmenprogramm bietet vielfältige Unterhaltung. Die Bläsergruppe des MV Schönering sorgt für musikalische Untermalung und gute Stimmung. Zu einer willkommenen Lunch-Pause laden verschiedene Vereine an ihren Ständen ein.

Wilherings Kreativ- und Kunsthandwerksmarkt wird zu einem der beliebtesten Handwerksmärkte in der Region. Heimische und auswärtige Aussteller stellen ihre Produkte in und um die Stockhalle aus. Dabei kann man dem einen oder anderen Künstler oder Kunsthandwerker bei seiner Arbeit zusehen und ihn zu seinen Werken befragen.

dorfgemeinschaft-schoenering.at

Schaut vorbei
und lasst euch diesen
tollen Tag nicht entgehen!

**2. Wilheringer Kreativ-
und Handwerksmarkt**
am 26.10.2017 von
10.00-17.00 Uhr!

Rainer Wilhelm

Ehrung

Die ÖVP Wilhering gratuliert dem langjährigen stellvertretenden Leiter der Abt. Presse Hofrat i.R. Dr. Peter Baumgartner zur Verleihung des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich sehr herzlich. (v.l.n.r.) Landesamtsdirektor Dr. Erich Watzl, Vizebürgermeister Mag. Markus Langthaler, Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Dr. Peter Baumgartner, Irmgard Baumgartner, Julia Baumgartner und OAR Gerhard Hasenöhr.

Quelle: Land Oberösterreich



Das war der Wilheringer Sommer

ÖAAB Ferienpass: Bogenschießen



ÖAAB Ferienpass: Bootsfahrt am Innbach



ÖAAB Ferienpass: Geocaching



Beachvolleyball In Schönering



Fleißige Hände beim Open Air
des MV Dörnbach

Sommerfest der ÖVP Wilhering



Bezirkspflügen in Wilhering



145 Jahre Musikverein Schönering



© Peter Mayr Permanent Moments

Sommertheater Stiftsscheune



Monika Ballwein & Andie Gabauer in der Stiftsscheune



Siegesfeier des SV Wilhering Sektion Tennis



Unsere Heimat Wilhering – unser Dahoam!

Für viele Gemeindebürger ist Wilhering seit Geburt oder durch Zuzug Heimat oder besser gesagt zum „Dahoam“ geworden. Wie stark die Identität mit Wilhering ist, haben mir die zahlreichen Rückmeldungen und Aufforderungen die Reihe fortzusetzen gezeigt. Danke für die vielen Anregungen und Geschichten, die ich in den nächsten Zeitungen darstellen werde. In dieser Ausgabe widme ich mich als „Detektiv der Geschichte Wilherings“ dem dritten Ortszentrum und deren Entstehung: Dörnbach.

Die Sage vom strengen Ritter Roderich

Bei meinen Forschungen nach den Ursprüngen Dörnbachs kam ich sofort auf eine Sage, die jeder Dörnbacher Volksschüler lernen musste: Es lebte einst ein Ritter Roderich von Kürnberg in unserer Gegend, der für seine Strenge bekannt und für seine Knechte ein Tyrann war. Diese wurden verprügelt und hungerten zur Belustigung des Ritters. Eines Tages floh sein Knecht Kurt, der bereits seit 3 Tagen nichts mehr zu essen bekommen hatte. Ritter Roderich verfolgte ihn durch den Wald. Auf einen Sandsteinhügel betete Kurt in letzter Verzweiflung zur Gottesmutter Maria und bat um Rat und Essen. Die heilige Maria erschien, gab dem Knecht eine Frucht und erleuchtete Ritter Roderich. Seitdem war der Ritter gottesfürchtig und erbaute ein kleines Waldkirchlein, das fortan den Namen „Maria vom guten Rat“ trug.

Der dürre Bach wird zu Dörnbach

Ob sich das wirklich so zugetragen hat, weiß man nicht. Jedoch steht die Kirche tatsächlich auf einem Sandsteinhügel und wurde 1111 als



kleine Waldkapelle erstmals urkundlich erwähnt. Der kleine Ort rund um das Kirchlein wurde nach dem Bach benannt, der scheinbar regelmäßig austrocknete. So wurde aus dem dünnen Bach *Dörnbach*. Das letzte Mal geschah dies übrigens im heißen Sommer 2015. Scheinbar war der Gründungsmythos von Dörnbach so prägend, dass sich die Kirche „Maria vom guten Rat“ schnell als Wallfahrtsort etablierte und sogar der

Jakobsweg an ihr vorbeiführt. Aufgrund des großen Pilgerstroms wurde um 1574 die einzige gotische Außenkanzel Österreichs errichtet. Eine weitere Besonderheit ist eine fast 600 Jahre alte Eichentür, die aus einem einzigen Baum geschlagen wurde und noch heute den Seiteneingang abschließt. Das heutige Aussehen mit dem mächtigen Turm bekam die Dörnbacher Kirche 1875. In dieser Zeit wurde ein zweiter Name für Dörnbach geläufig: „Maria Gutenrath“, wie ich aus damaligen Postkarten entnehmen konnte.

Dörnbacher „Urfahrmarkt“: 250 Jahre „3 goldene Samstage“

Dank dem großen Wallfahrtsandrang wurden ab 1767 die „drei goldenen Samstage“ gefeiert. Diese Tage werden gerne für Wallfahrten zur Marienverehrung genutzt. Zusätzlich entwickelte sich an diesen Samstagen der Dörnbacher „Urfahrmarkt“ mit Ringelspiel, Kirtags- und Schaumrollenständen. Dieser war weithin bekannt, sodass selbst Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer als Ministrant von Traun nach Dörnbach pilgerte. Auch heute noch gibt es an den besagten Wochenenden Schaumrollen. Heuer jähren sich diese Tage übrigens zum 250. Male.

Ich hoffe, ich konnte wieder etwas Licht in das Dunkel der Geschichte bringen und freue mich auf Reaktionen oder Fragen für weitere interessante Geschichten über unser Wilhering!

Markus Langthaler
Kontakt
office@wilhering.ooevp.at
@Markus Langthaler



Von Profis für Profis

Feinkostmetzgerei

Party- Cateringservice

Telefon 07226/3092

Fax 07226/3092

Home: www.moser-catering.at

Mail: office@moser-catering.at

*Herzlich Willkommen
im Familien Eiscafé - Restaurant*



Der schmackhafte Treffpunkt im von Schönering



Ing. Mag. Karl Langthaler
zSPM, zSPzM

**Beratung, Training und Coaching von
Menschen, Teams und Unternehmen:**

► **procon Unternehmensberatung Wien**
www.procon.at
langthaler@procon.at

► **Strategie Cosmos**
www.strategiecocosmos.at
k.langthaler@strategiecocosmos.at

► **Die Auftanker**
www.die-auftanker.at

Mein Motto: „Werte-Orientierte gesunde Entwicklung von Menschen, Teams und Unternehmen!“

Mobil: +43 664 53 33 760, Talackerweg 6, 4073 Wilhering



IMMER FÜR SIE DA - ZUVERLÄSSIG UND DIREKT!

**PARTNER DER
OÖ. GEMEINDEN**



KOMPETENZ UND ERFAHRUNG

- Zeitgemäßes Wohnen seit 1953
- Verwaltung und Großinstandsetzung
- Projektmanagement im Kommunalbau
- Über 50 Alten- und Pflegeheime seit 1974

LAWOG – Die Nummer 1 bei seniorengerechtem Wohnen

LAWOG | eingetr. Gen.m.b.H.
Garnisonstraße 22 | 4021 Linz
T 0 732 . 93 96 - 0 | F 0 732 . 93 96 - 261
E office@lawog.at



Gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich

Mehr als gewohnt
www.lawog.at



Baggerungen & Hebebühnenverleih

4111 Walding, Obermursberg 12

Tel / Fax 07234 / 82749

Mobil 0664 / 114 69 69

e-mail: office@elektro-kastner.at

www.elektro-kastner.at

expert  **HÖLLERL**

HÖLLERL FRANZ GmbH

Elektrofachhandel . Kabelfernsehen
Satantennenanlagen

4053 Haid-Ansfelden, Fasangasse 28

Tel.: 07229/82082 Fax: 07229/8208227

Mail: office@hoellerl.at | Internet: www.hoellerl.at

**IHR REGIONALER
FACHHÄNDLER
MIT HERZ**

Genießen Sie sämtliche Services in unserem Geschäft
vor Ort und beim Onlinekauf.



GmbH & Co KG

LENGAUER

Heizung • Lüftung • Sanitär • Wartung

Linz • Bethlehemstr. 39 • T: 0732-77 03 81-0

www.lengauer.co.at • office@lengauer.co.at

Unsere Dienstleistungen:

Entsorgung von Abfällen
Transporte
Containerverleih
Baggerungen
Klärschlammmentwässerung



4111 Walding, Raiffeisenplatz 10
Tel. 07234/82303, Fax DW 9
office@zellinger.co.at

www.zellinger.co.at

zellinger

GesmbH


Biogasanlage
Green Truckwash
Trocknungsanlage

Green Truckwash
Die Portalwaschanlage für
Transporter und LKW!

Nähere Infos unter:
www.zellinger.co.at



Mit
Hilferuf
App

Der Keine Sorgen Schutzengel Wir lassen Sie nicht im Stich.

Das Auto springt nicht mehr an? Sie haben sich zu Hause ausgesperrt? Ein Unfall zwingt Sie im Urlaub zur vorzeitigen Heimreise? Ihr PC hat einen Virus? Wir helfen Ihnen in Notsituationen rasch und kompetent weiter. Bei Gefahr oder einer Bedrohungssituation können Sie mit der Hilferuf-App eine Gesprächsverbindung zum Schutzengel aufbauen, der Sie so lange wie nötig begleitet. Mit den GPS-Daten kann der Schutzengel bei Bedarf Hilfe organisieren bzw. die Polizei verständigen.

Nähere Infos unter neverwalkalone.at



Die neue Schutzengel-App

- Alle Leistungen und Services Ihres Schutzengels sofort zur Hand
- Inklusive gratis Hilferuf-Funktion für alle Privatkunden
- Kostenlos für iOS und Android zum Download

Oberösterreichische
www.keinesorgen.at



Die schönere Art *Reisen* zu genießen.

Reiseparadies
KASTLER



LÄNDER & STÄDTE

Florenz Hotel im Zentrum!

8. – 11.10.17 ab 399,-

Krakau Hotel im Zentrum!

15. – 18.10.17 379,-

Grado – Meeresluft,

Kulinarik & Kultur! 19. – 22.10.17 ab 359,-

Törggelen in Südtirol 19. – 22.10.17 475,-

Triest 25-Jahr Jubiläum 21. – 22.10.17 119,-

Romantisches Elsass 26. – 29.10.17 399,-

Zauber von Venedig Schöne Hotels in Venedig!

9. – 12.11.17 ab 429,-

Mailand 10. – 12.11.17 250,-

MUSIKREISEN Prag „Un ballo in maschera“ / „Die Zauberflöte“

13. – 15.10.17 ab 279,-

Bratislava „Nabucco“ 14. – 15.10.17 ab 99,-

Paris „Don Carlos“ mit J. Kaufmann,

L. Tézier, E. Garanca uvm. / „Falstaff“

mit **B. Terfel** uvm. 25. – 30.10.17 ab 985,-

© Matthias Creutziger



Dresden

26. – 29.10.17

ab 250,-

STUDIENREISEN

300 Jahre Maria Theresia

14. – 15.10.17 229,-

Byzantinisches Welterbe – Ravenna

7. – 12.11.17 749,-

MUSICALREISEN Bochum

Starlight Express 26. – 27.10.17 ab 279,-

WIEN Raimund Theater

„I am from Austria“ **WELTPREMIERE!**

mit den Hits von **R. Fendrich**

Ronacher „Tanz der Vampire“

Lfd. ab 21.10.17 ab 94,-



© Matthew Murphy

MÜNCHEN

Deutsches Theater

„Der Glöckner von Notre Dame“

mit Besuch des

Christkindlmarktes

2.12.17 ab 121,-

WIENER STADTHALLE

Superstars des Musicals

„Hollywood Dreams Live 2017“

mit **P. Douwes, A. Klaws,**

M. Seibert uvm. 10.10.17 ab 114,-

Charles Aznavour 3.12.17 ab 161,-

Disney in Concert „Magic Moments“

16.12.17 ab 115,-

WIENER MUSIKVEREIN

Goldener Saal / Wiener Johann Strauss

Orchester · Konzert zum Nationalfeiertag

26.10.17 (Matinee) ab 94,-

WIENER STAATSOPER

La bohème Regie: **Franco Zeffirelli**

30.9., 6.10.17

L'italiana in Algeri 26.10.17



VORSCHAU

Advent Wildschönau, Wörthersee mit Adventkonzert & Fackelwanderung, Dresden, Stuttgart mit Hohenzollern Advent, Romantische

Märkte an der Deutschen Weinstraße, Kitzbühel, Veldener Advent, uvm.

Weihnachten Südtirol, Terme Dobrna, Opatija, Seepark Klagenfurt, Dresden



Silvester

Marburg, Bratislava, Wörthersee, Schlossparkhotel Mauerbach, und Sveti Martin, Filzmoos, Hohenwerfen, Traunsee, Wien uvm.



Termine für Reisen mit Aufführungen in der Hamburger **Elbphilharmonie**: auf Anfrage

Reiseparadies Kastler GmbH · www.kastler.at

Ottensheim · Kepplingerstraße 3 · T: 07234-82323-0 · reiseparadies@kastler.at

Linz-Kleinmünchen · Dauphinestraße 56 · T: 0732-312727-0 · dauphinestrasse@kastler.at

Große Auswahl an Reisen!

Fordern Sie bitte unseren Winter- und Frühlingsskatalog an!

Alle Angaben ohne Gewähr.
Preis-, Programmänderung und Druckfehler vorbehalten!



Viel in der Birne.

Kluge Köpfe agieren mit Weitsicht. Sie investieren ihr Geld nachhaltig und kombinieren damit die Ertragschancen von Aktien und Anleihen mit sozialen, ökologischen und ökonomischen Standards.

Werteorientierte Anleger haben's drauf.

Mehr unter www.kepler.at

Diese Marketingmitteilung stellt kein Angebot, keine Anlageberatung, Kauf- oder Verkaufsempfehlung, Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf oder Finanzanalyse dar. Sie ersetzt nicht die Beratung und Risikoaufklärung durch den Kundenberater. Der aktuelle Prospekt sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen – Kundeninformationsdokument (KID) sind in deutscher Sprache bei der KEPLER-FONDS KAG, Europaplatz 1a, 4020 Linz, den Zahlstellen sowie unter www.kepler.at erhältlich.



**KEPLER
FONDS**